Kaditz
Mickten
Pieschen
Trachau
Trachenberge
Übigau

Laurentius

Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Dresden

Dezember 2020 | **Januar** | **Februar** 2021

Seite 3: **Sektempfang für Zugezogene auf dem Kirchturm**
Seite 8: **Die Weihnachtsgeschichte musikalisch erzählt**
Seite 18: **Heiligabend in Laurentius**

Inhalt

Meine Gedanken	2
Aktuelles	3
Kinder und Familien	4
Jugend	6
Senioren	7
Singen und Musizieren	8
Blick vom Kirchturm	10
Nachgefragt	13
Wir gratulieren	14
Fürbitten	15
Gottesdienste	16
Kontakte	22
Laurentius sagt Danke	23

Meine Gedanken

„In der Dunkelheit erwarten wir ein Licht." Immer wieder gehen mir in diesen Tagen die Worte dieses Liedes nicht aus dem Kopf. Licht und Dunkelheit – wie schön sind beide miteinander in den Worten des Liedes von Markus Leidenberger aus dem roten Gesangbuch miteinander verwoben – ja spielen miteinander. Sind nicht ohne einander zu denken. Sind aufeinander angewiesen.
Dunkelheit spüre ich ganz handfest im Kürzerwerden der Tage. Dunkelheit in ihren vielen verschiedenen Facetten höre und spüre ich in diesen Tagen. Und dieser Dunkelheit wird nun das Licht an die Seite gestellt. „Es wird nicht immer Dunkel sein" – heißt es in einem anderen Lied. Es wird Licht. Licht führt uns heraus. Wie ein neuer Morgen nach einer langen Nacht. Förmlich auch das Licht am Ende des Tunnels. Licht, das mein Herz erreicht, weil ich eine blühende Blume am Wegesrand entdecke, mich freue, über die kleinen Dinge, die mich zum Schmunzeln bringen oder wenn jemand an mich denkt. Das, was mir Licht macht, kann so unterschiedlich sein – und ist bei jedem von uns anders. Und ich bin berührt, wenn wir uns gegenseitig fragen und erzählen, was dein und mein Leben hell macht.
Für uns Christen gibt es dazu eine ganz tiefe Bedeutung des Lichtes, die damit zum Ausdruck bringt, dass Gott kommt. „Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben." So lese ich im Johannesevangelium. Oder die Worte des Propheten Jesaja „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht; und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell."

Ihre Annegret Lattke

Aktuelles

Neues Zuhause von oben entdecken

Wie gern sehe ich mir meine Umgebung von oben an – besonders, wenn ich neu bin oder fremd. Dann entdecke ich Türme, Berge, Sehenswürdigkeiten und bekomme einen Überblick. Zu einem solchen neuen Blick auf unsere Gemeinde laden wir alle, die in den vergangenen Monaten in unsere Gemeinde gezogen sind, herzlich ein. Wir werden mit einem Glas Sekt oder Wasser oder Saft auf Sie warten: am 31. Januar, 11.30 Uhr in der Apostelkirche. Und wenn Sie Lust haben, dann sind Sie ganz herzlich zum Gottesdienst eingeladen, der um 10.30 Uhr beginnt. Wir freuen uns auf Sie! *Ihre Annegret Lattke und Frank Krause im Namen des Gemeindeaufbaukreises*

Dank auch ohne Feier

Ein herzliches Dankeschön, aber leider keine Helferdankfeier für unsere ehrenamtlich Engagierten! Leider können wir im kommenden Februar aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie gewohnt alle ehrenamtlich Engagierten zum Helferdank einladen. Das tut uns sehr leid. Dennoch wollen wir Ihnen wenigstens in Worten ganz herzlich danken für all die Zeit, Liebe und Fürbitte, mit der Sie unsere Laurentiuskirchgemeinde bedenken!

Diakoniegottesdienst und Besuchsdienst

Einmal im Jahr feiert unsere Gemeinde einen Diakoniegottesdienst, in dem Themen aus der diakonischen Arbeit aufgegriffen werden. Dazu laden wir am 24. Januar in die St.-Markus-Kirche zu den Gottesdiensten um 9.30 und 10.30 Uhr ein. Dabei werden auch neue Mitstreiter im Besuchsdienst eingeführt, andere feierlich verabschiedet. Allen wird für ihren ehrenamtlichen Einsatz innerhalb unserer Gemeinde gedankt.

Alle im Besuchsdienst Engagierten können am 23. Februar, 10-12 Uhr, bzw. am 24. Februar, 17-18 Uhr, im Saal der Apostelkirche die vorbereiteten Geburtstagskarten für das nächste Quartal abholen. Es würde uns freuen, wenn wir uns begegnen können.

Ihre Heidrun Kirsten und Susanne Pürthner

Termine

Diakoniegottesdienst
St.-Markus-Kirche
Sonntag 24.1. | 9.30 Uhr / 10.30 Uhr

Sektempfang für Zugezogene
Kirchturm Apostelkirche
Sonntag 31.1. | 11.30 Uhr

Ökumenische Bibeltage
22.2.-3.3. | 19.30 Uhr
siehe Seite 12

Weltgebetstag der Frauen
Apostelkirche
5.3. | 19.00 Uhr

Kulturkirche Weinberg
Achtung: reduzierte Besucherzahl

Adventskonzert mit dem „Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden“
Sonnabend 12.12. | 15.30 Uhr

Whisky und Bibel
- Biblisches Whiskytasting
Freitag 22.1. | 20.00 Uhr

Treffpunkt

Eltern-Kleinkinder-TREFF
Weinbergskirche
Mittwoch | 9.30 Uhr

Krabbelkinderkreis
Apostelkirche
Dienstag | 9.30 Uhr

Krabbelkreis
Homiliusstraße 15
Freitag | 9.30 Uhr

KREISEL-Treff
Weinbergskirche
Treff für Eltern und Kleinkinder
1. und 3. Dienstag | 16.15 Uhr

Markustreff
für Schüler/-innen
Markusstr. 2
jeden Dienstag | ab 14.00 Uhr
(außer in den Ferien, Tel. 847 184 34)

Der Lebendige Adventskalender
Unser beliebter täglicher Treffpunkt in der Adventszeit muss in diesem Jahr leider pausieren.

Kinder und Familien

Kindererstabendmahl

Nach den Winterferien bis zum 18. März findet in der Christenlehre für die Schuljahre 1 bis 6 die Vorbereitung auf das Erstabendmahl statt. Wer sonst nicht in die Christenlehre kommt, kann trotzdem an den Vorbereitungen aufs Erstabendmahl teilnehmen. Diese Kinder laden wir zu den Christenlehregruppen dienstags in der Apostelkirche von 15.30 - 16.15 Uhr (besonders Schuljahre 1 und 2) oder von 16.30 - 17.15 Uhr (Schuljahre 3 bis 6) bzw. donnerstags in die St.-Markus-Kirche von 15.15 - 16.00 Uhr (Schuljahre 1 bis 6) ein. Die Gottesdienste mit Erstabendmahl finden am Sonntag, 21. März, ab 9.30 Uhr bzw. 10.30 Uhr in der Weinbergskirche statt. Interessierte Eltern laden wir herzlich zum Elternabend zu diesem Thema ein. Nähere Informationen gibt es ab Mitte Januar in den Kindergruppen, auf unserer Homepage und beim Gemeindepädagogen Jens Stange.

Kindertreff und Krabbelkreis – wer macht mit?

Für den Eltern-Kleinkindertreff, der sich mittwochs von 9.30 - 11.00 Uhr in der Weinbergskirche trifft, wird ab Januar 2021 eine ehrenamtliche Leitungsperson gesucht.
Für den Krabbelkreis in der Apostelkirche, der sich dienstags von 9.30 - 11.00 Uhr im Gemeindesaal der Apostelkirche trifft, wird ab Februar 2021 ebenfalls eine ehrenamtliche Leitungsperson gesucht. Wenn Sie daran Interesse haben, melden Sie sich bitte beim Gemeindepädagogen Jens Stange.

Kinderbibeltage 2021*

Für alle Schulkinder der Klassen 1 bis 6 finden in unserer Kirchgemeinde vom 7. bis 10. Februar in der Apostelkirche Kinderbibeltage statt. Eröffnet werden sie mit den Familiengottesdiensten am Sonntag um 9.30 Uhr und 10.30 Uhr. Montag bis Mittwoch finden sie dann jeweils vormittags bis nachmittags statt. Dazu laden wir Euch schon jetzt herzlich ein. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung erforderlich. Genauere Informationen mit Anmeldeformularen gibt es ab 29.12. *Danilo Lämmel*

WILLKOMMEN – GEBORGEN - UNTERWEGS

Seit August heißt es in unserem Kinderhaus wieder: „Hallo, hallo, schön, dass du da bist…“ Jedes neue Kind wird damit in der großen Morgenkreisrunde willkommen geheißen und mit einer

Rose begrüßt. Dieses Ritual und andere lieb gewordene Gewohnheiten tragen dazu bei, dass sich Kleine und Große in unserem Kinderhaus wohl fühlen und Geborgenheit erleben. Das wünschen wir auch Sandra Frommer, die ab Dezember unser Kinderhausteam ergänzen wird und wir sagen: Herzlich willkommen!

Zu den ständigen Abläufen in unserem Kinderhaus gehört aber auch, neue Wege zu entdecken und zu gehen. Manchmal ist damit auch ein Abschied verbunden. Im Dezember wird nun nach 20 Dienstjahren Simone Böer ihren Dienst bei uns beenden. Wir erinnern uns sehr gern an die gemeinsame Zeit mit vielen fröhlichen Erlebnissen, danken ihr herzlich für ihre langjährige Mitarbeit und wünschen: „Viel Glück und viel Segen auf all deinen Wegen…“

Reinhilde Döschner

Bäume sind Freunde

Foto: Stange

– so hieß das Herbstprojekt bei den „Schmetterlingen“. Wir haben uns verschiedenste Baumarten mit ihrer Rinde, Früchten und Blättern genauer angeschaut. Die Kinder zeichneten Rindenabdrücke und unzählige Baum- und Blätterbilder. Auf einer Rolle Tapete entstand ein richtiger langer Wald. Wir waren natürlich auch viel draußen. Einmal sammelten wir eine Menge Esskastanien. Unsere Küchenfeen rösteten diese und jeder konnte mal kosten. Es schmeckte wie Pellkartoffeln, stellten wir fest. Im Frühjahr wartet noch eine weitere Überraschung auf uns: Jedes Kind hat, wie ein Eichhörnchen, eine Eichel in einem Blumentopf versteckt. Nun sind wir gespannt, ob etwas wachsen wird… *Ines Stange*

Treffpunkt

Christenlehre°
Apostelkirche
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.30 Uhr

Homiliusstraße
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.45 Uhr
Klassen 5 | 6

Pfarrhaus Markusstraße 2
Klassen 1 - 4
Donnerstag 15.15 Uhr

Theater-Zirkus-Treff °*
Oschatzer Str. 41
ab Klasse 3
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

Pfadfinderstamm
»Trachenschlucht« °*
an der Weinbergskirche
Klassen 1 - 3
Mittwoch 16.00-17.30 Uhr
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr
im weltchen
Klassen 4 - 6
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Jugend

Treffpunkt

Junge Gemeinde*°
Homiliusstr. 15
Dienstag | 19.00 Uhr

JiL – „Jung in Laurentius“*
Apostelkirche
Offener Treff
Montag | 16.00-18.00 Uhr
Freitag | 16.00-21.00 Uhr

Homiliusstr. 15, JG-Keller
Offener Treff
Montag bis Donnerstag
14.00-18.00 Uhr

Start des neuen Konfi-Kurses mit zwei Gottesdiensten
St.-Markus-Kirche
Samstag 5.12. | 9.30 Uhr | 11.30 Uhr
Herzliche Einladung an alle interessierten Jugendlichen und Eltern!

JG wieder im Jugendkeller gelandet

Die Junge Gemeinde konnte im Oktober wieder im Jugendkeller der Homiliusstraße 15 stattfinden – jeden Dienstag, 19 Uhr. Leider war es im November aufgrund der neuen Corona-Verfügung bereits wieder vorbei mit den regelmäßigen Treffen. Wie es im Dezember weitergeht, stand zur Fertigstellung des Laurentius noch nicht fest. Aktuelle Infos und Änderungen befinden sich auf der Homepage. Sobald wir wieder zusammenkommen können, sind alle Interessierten zwischen 14 und 18 Jahren herzlich eingeladen! *Tina Brüggener*

Kerzenziehen in der Apostelkirche

Liebe Freunde des Kerzenziehens!
Schweren Herzens mussten wir entscheiden, dass es in diesem Jahr kein Kerzenziehen im Advent geben wird. Aufgrund der Corona-Pandemie ist es in diesem Jahr einfach nicht dran, sich im Saal der Apostelkirche zu tummeln. Das bedauern wir sehr. Ein Advent ohne den Geruch von Wachs, ohne Ständer voller farbenfroher Kerzen und ohne eure fröhlichen Gesichter ist doch wirklich nur halb so schön. Wir wünschen euch trotz dem eine besinnliche Adventszeit, kreatives Geschenkebasteln und wir freuen uns auf das nächste Jahr! *Das Team der offenen Jugendarbeit JiL*

Sommerferientermine JiL zum Vormerken

Elbecamp in Kaditz: 2. bis 5.8.2021
Rittercamp am Trachenberg: 13. bis 15.8.2021

Fotos: Eckert

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Senioren

Miteinander unterwegs

Seit dem Sommer können wir uns wieder treffen, mit Abstand und im großen Raum. Auch wenn das Verstehen untereinander erschwert ist, freuen wir uns, dass wir uns wieder begegnen können. Nun wird es kühler auch in den Räumen. So haben wir jetzt kleine Beindecken für Sie zu unseren Veranstaltungen zur Verfügung.
Unsere Abendmahlsgottesdienste sind im letzten halben Jahr zu einer neuen Tradition geworden. Es ist schön, dass wir so auch einen Weg gefunden haben, miteinander Abendmahl zu feiern.
Viele fleißige Bastler aus unseren kreativen Kreisen haben für die Weihnachtsgrüße unserer Senioren Karten gestaltet. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön.
Am 20. Januar findet um 14.00 Uhr ein Planungstreffen der aktiven Senioren in der unteren Empore der Apostelkirche statt.

Gemeinsam mit Kindern

Die Musiker des Kinderhauses werden im Dezember – so es möglich ist – wieder zu unserem Kreis kommen. Auch planen wir im Februar mit den Kindern Bibeltage zu erleben. Lassen Sie sich im Februar dazu einladen. Näheres erfahren sie zeitnah über unsere Aushänge.
Eine behütete Zeit wünscht Ihnen Ihre Susanne Pürthner

Adventsgeschichtenaktion

Vor den Adventgottesdiensten werden wir im Eingangsbereich der Kirchen weihnachtliche Geschichten gegen eine Spende anbieten. Das eingenommene Geld dient der Finanzierung der Stelle unserer Seniorenmitarbeiterin. Die vier farbigen Umschläge enthalten vier verschiedene Geschichten: eine für Kinder, eine besinnliche, eine nachdenkliche und eine lustige. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Spendenbereitschaft und wünschen Ihnen eine schöne, besinnliche und vor allem gesunde Adventzeit. *Ihre Heidrun Kirsten (Vorsitzende des sozial-diakonischen Ausschusses)*

Treffpunkt

Apostelkirche
Seniorenkreise**
Dienstag 13.30 Uhr | Kirche
8.12. | 5.1.

Gesprächskreis
Mittwoch 15.00 Uhr | Saal
9.12. | 13.1. | 17.2.

Aktive Senioren
Planungstreffen am 20.1. | 14.00 Uhr
Untere Empore

Homiliusstraße 15
Seniorenkreis
Kontakt: R. Richter, Tel. 848 38 49

Seniorengottesdienste mit Abendmahl
Apostelkirche
Dienstag 1.12. | 12.1. | 2.2.| 13.30 Uhr

Gottesdienste für Pflegeheimbewohner
St.-Markus-Kirche
Dienstag 6.1. | 14.30 Uhr

Senioren bei den Kinderbibeltagen
Apostelkirche
7.-10. Februar

** für diese Arbeit sind wir auf Ihre Spenden angewiesen: KD-Bank
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
BIC: GENO DE D1 DKD
Zweck: RT 1002 Seniorenarbeit
** unterstützt durch den Freistaat Sachsen

Singen und Musizieren

Treffpunkt

Apostelkirche
kleine kurrende*°
Vorschulkinder und 1. Klasse
Mittwoch 15.00-15.45 Uhr

GROSSE KURRENDE*°
ab 2. Klasse
Mittwoch 16.00-16.45 Uhr

LaurentSingers°
Donnerstag 19.00 Uhr

Laurentius-Kantorei
Mittwoch 19.30 Uhr

Seniorenkantorei
Donnerstag 10.30 Uhr

Posaunenchor
Dienstag 18.30 Uhr

Instrumentalkreis Laurentius
Donnerstag 19.00 Uhr, 14-tägig

Weinbergskirche
Ökumenische Kantorei
Donnerstag 20.00 Uhr

Kaditzer Pfarrhaus (Altkaditz 25)
Kaditzer Kinderchor
Montag 17.00-18.00 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Adventsmusik zum 2. Advent

Das traditionelle Adventsliedersingen zum 2. Advent findet dieses Jahr nicht wie üblich in der Weinbergskirche, sondern als Adventsmusik 15.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche statt. Gemeinsam mit der Orgel und dem Instrumentalkreis Laurentius möchten wir auf musikalische Weise im Advent innehalten. Zudem werden bei dieser Veranstaltung der neue Kirchenvorstand eingeführt und die Mitglieder des alten Kirchenvorstandes verabschiedet. *Claudia Mahler*

Adventsmusik im Kerzenschein am 3. Advent

Am 3. Advent wird es 17 Uhr eine Adventsmusik im Kerzenschein in der St.-Markus-Kirche geben. Bettina Stange am Klavier und an der Orgel wird zusammen mit Kerstin Auerbach (Alt-Solo) und Greta Grötzschel (Violine) verschiedene Werke zum Klingen bringen: die Adventskantate „Erwachet zum Kriegen" von G. Ph. Telemann; Lieder von Hugo Wolf aus dem „Spanischen Liederbuch", die „Adventsbitte" von Johann Wolfgang Franck und andere Werke. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. *Claudia Mahler*

Foto: pixabay

Die Weihnachtsgeschichte

Am 26. Dezember musiziert die Laurentiuskantorei zusammen mit Instrumental-Solisten unter Leitung von Claudia Mahler Teile aus der Weihnachtsgeschichte von Otto Spar in den Gottesdiensten 9.30 Uhr und 10.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche. Otto Spar (1909-1981) war Meisterschüler der Hochschule für Kirchenmusik Berlin, arbeitete als Kantor und Kirchenmusik-Lehrer in Berlin und schließlich als Dozent für Kirchenmusik an der Theologischen Schule im englischen Norton Camp. Seine „Weihnachtsgeschichte" von 1961 ist ein Werk für Chor sowie zwei Violinen und Continuo. *Claudia Mahler*

LaurentSingers auf Abstand

Foto: Rentzsch

Chorsingen in Pandemie-Zeiten ist eine echte Herausforderung. Im Unterschied zum Singen an sich ist Chorsingen auf Gemeinschaft angelegt, auf Schulterschluss beim Auftritt, Tuscheln in der Probe und geselliges Zusammensein danach. Das alles ist zur Zeit nicht möglich. Und dennoch: die LaurentSingers proben Woche für Woche in der Apostelkirche. Die Stühle werden bereits vor der Probe vereinzelt im Zwei-Meter-Abstand aufgestellt. Und dann füllen die Singenden das Kirchenschiff. Einfach ist es nicht, so allein für sich zu stehen und zu singen. Auch rhythmisch ist es aufgrund der Akustik eine Herausforderung, gemeinsam in den Groove zu kommen. Trotzdem: Alle sind dankbar, dass sie überhaupt wieder singen dürfen und Proben stattfinden. Sogar Auftrittschancen gibt es. Wenn dieser Laurentius erscheint, ist der erste von den LaurentSingers ausgestaltete Gottesdienst unter besonderen Bedingungen bereits Vergangenheit. Noch einmal ist der Chor am 27.12. im Doppelgottesdienst in der St.-Markus-Kirche geplant. Für alle ist diese Form der Auftritte Neuland. Spannend, herausfordernd, aber auch eine große Chance zu zeigen: Singen an sich ist nicht gefährlich. Es bereichert das Leben ungemein. Es macht Spaß, bringt Ausgeglichenheit und Zufriedenheit. Und es ist ein wunderbares Medium, um unseren Gott zu loben und die Verbindung zu ihm nicht abreißen zu lassen. *Tabea Miksch*

ACHTUNG: Alle musikalischen Veranstaltungen können nur wie beschrieben stattfinden, wenn die jeweiligen Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus – unter anderem Mindestabstände der Musizierenden – es zulassen. Wir bitten um Verständnis und informieren Sie über ausfallende Veranstaltungen oder sonstige Änderungen auf www.laurentius-dresden.de.

Konzerte

Adventsmusik mit dem Instrumentalkreis
St.-Markus-Kirche
Sonntag 6.12. | 15.30 Uhr

Adventsmusik im Kerzenschein Tasten+Gesang
St.-Markus-Kirche
Freitag 13.12. | 17.00 Uhr

Die Weihnachtsgeschichte von Otto Spar
St.-Markus-Kirche
Samstag 26.12. | 9.30 Uhr | 10.30 Uhr

Blick vom Kirchturm

Abschiednehmen und Willkommen

Im Gottesdienst am 1.11. in der Emmauskirche wurde Frau Marita Lau nach achtjährigem Dienst in unserer kirchgemeindlichen Verwaltung aus ihrer hauptamtlichen Tätigkeit bei uns verabschiedet. Mit großer Verlässlichkeit, Achtsamkeit und Umsicht hat sie in unserem Büro zahlreiche Tätigkeiten, wie zum Beispiel die Erstellung des Laurentius, verantwortet und Menschen im Gemeindebüro liebevoll willkommen geheißen. Wir sagen aus ganzem Herzen „Danke!“ und wünschen ihr den Segen Gottes für ihren weiteren Weg.

Eingeführt in ihren Dienst in unserer Verwaltung wurde Frau Astrid Scheller, die Sie zukünftig in unserem Gemeindebüro erwartet. Wir freuen uns auf sie und heißen sie herzlich willkommen!

Nach 25 Jahren geht im Dezember auch der Dienst von Frau Christina Großmann bei uns zu

Ende. Als „gute Seele“ war es ihr all die vielen Jahre ein Anliegen, dass Menschen sich in der Apostelkirche und der Weinbergskirche wohl fühlen und sowohl für die Gottesdienste als auch für alle anderen Veranstaltungen stets alles gut vorbereitet, aufgeräumt und einladend vorgefunden wird. Wir sind ihr sehr dankbar und wünschen ihr für den Ruhestand und alles, was nun vor ihr liegt, den Segen Gottes.

Bereits seit November konnte von ihr Frau Margit Hübner eingearbeitet werden. Sie ist die neue Küsterin für die Apostel- und die Weinbergskirche. Wir freuen uns sehr, dass wir sie jetzt als hauptamtliche Mitarbeiterin bei uns haben und heißen auch sie in unserer dienstlichen Gemeinschaft herzlich willkommen! *Thomas Markert*

Filmgottesdienst in der Weinbergskirche

Liebe Filmfreundinnen und -freunde, ich möchte Sie für den 24. Januar, um 18 Uhr, einladen, gemeinsam in einem Gottesdienst einen wunderbaren Film (FSK12) zu sehen. Als ich ihn vor zwei Jahren sah, war ich tief gerührt und dachte: Den will ich meinen Kindern zeigen, damit sie sehen, wie gut sie es in ihrer Kindheit in Deutschland haben. Die zwölfjährige Hauptperson ist vor eine unlösbare Aufgabe gestellt, die uns alle bestimmt überfordern würde. Aus rechtlichen Gründen darf ich Ihnen den Titel an dieser Stelle nicht nennen. Aber Sie können mich fragen, wenn Sie mich sehen. Oder: Sie schicken mir eine Mail an Markus.Manzer@evlks.de, dann darf ich Ihnen im Januar eine Einladung schicken. Oder: Sie lassen sich überraschen. Und bewegen. *Markus Manzer*

Küster und Lektoren gesucht

Ohne Küster würden wir sonntags vor verschlossener Tür stehen. Für die Apostelkirche suchen wir ehrenamtliche Helfer, die den Lektoren- oder Küsterdienst übernehmen möchten. Auch für die Christvespern brauchen wir Helfer zur Unterstützung der Küster. Weitere Informationen bei Frank Krause, Tel. 848 66 91 oder frankkrause@web.de oder im Gemeindebüro.

Blick vom Kirchturm

Neuwahl des Kirchenvorstands

Am 20.09.2020 wurden von den Gemeindegliedern der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau folgende elf Kirchvorsteher/-innen für die Mitarbeit im Kirchenvorstand für die nächsten 6 Jahre gewählt:

Maria Brüll
Olaf Heiland
Julius Jatzke
Wolfram Koch
Dr. Lienhard Lehmann
Ute Podemski
Dr. Florian Reißmann
Hannes Riebschläger
Tobias Schindler
Dr. Sandra Steinbrecher
Christiane Thomas

Die gewählten Kirchvorsteher/-innen und die von Amts wegen zum Kirchenvorstand gehörenden Pfarrerinnen und Pfarrer kamen am Montag, dem 28.09.2020 zusammen, um weitere fünf Kirchvorsteher/-innen zu berufen.

Berufen wurden:

Eileen Körner
Uwe Korzen-Krüger
Dr. Lars Kress
Dr. Steffen Laub
Stefanie Stange

Die Einführung des neuen Kirchenvorstands und die Verabschiedung der bisherigen Kirchvorsteher/-innen findet am Sonntag, dem 6. Dezember, 15.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche statt. Am Montag, dem 7. Dezember, trifft sich der neue Kirchenvorstand zur konstituierenden Sitzung. Wir wünschen den gewählten und berufenen Kirchvorstehern/-innen den Segen für ihre zukünftige Arbeit. *Thomas Markert*

St. Pieschen meets St. Markus

In Kooperation mit dem Verein St. Pieschen e.V. und unserer Gemeinde finden am 2. Dezember, 13. Januar und 3. Februar jeweils um 19.30 Uhr musikalische Abende in der Kirche statt. Die Integrationsstelle „Soziale Arbeit mit geflüchteten Menschen“ unserer Gemeinde lädt schon vorab um 18.30 Uhr zu einem netten, interkulturellen Beisammensein ein. Wir freuen uns auf tolle Begegnungen, schöne Gespräche und beflügelnde Klänge! *Eileen Körner*

Foto: Körner

Nutzungskonzept Apostelkirche

Viele Stufen und eine veraltete Elektrik – das stellt uns als Gemeinde vor große Herausforderungen und wir werden die Sanierung nicht ewig vor uns herschieben können. Deshalb machen wir uns Stufe für Stufe auf den Weg und laden Sie ein zu einem Informationsabend über die baulichen Herausforderungen der Apostelkirche und Ideen dafür, wie die Kirche genutzt werden könnte. Wenn Sie mitdenken wollen, dann sind Sie herzlich eingeladen am 18. Januar um 19.00 Uhr in die Apostelkirche.

Annegret Lattke

Offener Gartenmittwoch im weltchen ...

... wird von November bis Ende März in die Winterpause gehen! *Eileen Körner*

Blick vom Kirchturm

Barrierefreier Zugang für die Feierhalle

2019 haben wir beim Freistaat Sachsen einen Antrag zur Förderung im Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen über 25.000 Euro gestellt. Im Juli war Baubeginn und innerhalb von zwei Wochen wurde der Bau abgeschlossen. Der entstandene barrierefreie Zugang zur Feierhalle erhielt dadurch eine deutliche Aufwertung des gesamten Platzbereiches. Wir freuen uns sehr, dass jetzt auch behinderte Menschen im Sinne des Inklusionsanliegens ohne Hindernisse den Eingang nutzen können, um Abschied von ihren Angehörigen und Freunden zu nehmen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen beteiligten Institutionen und der ausführenden Baufirma bedanken. *Steffen Vogel*

Foto: Vogel

Ökumenische Bibeltage

Wir laden Sie herzlich ein, sich bei den Ökumenischen Bibeltagen einmal intensiver mit dem Lukasevangelium auseinanderzusetzen.
Termine: Mo., 22. Februar in der St.-Markus-Kirche, Mi., 24. Februar in der St.-Markus-Kirche, Fr., 26. Februar im Rahmen der „Atempause" in der Weinbergskirche, Mo., 1. März in der kath. St.-Josefs-Kirche, 3. März in der Apostelkirche, jeweils 19.30 Uhr

Erntedankfest

Vielen lieben Dank an die Familienkreise, die die Apostelkirche so wunderbar zum Erntedankfest geschmückt haben. *Annegret Lattke*

Foto: Lattke

Seelsorge ist ein kirchliches Gesprächsangebot zu persönlichem Beistand in Krisen, Veränderungsprozessen und bei schwierigen Entscheidungen. Seelsorger nehmen sich Zeit, hören zu, nehmen Gefühle ernst und versuchen Halt zu geben. Unsere Pfarrer/-innen bieten diese Gespräche für Sie an. Am Ende des Gesprächs kann ein persönliches Gebet mit Ihnen stehen, der Segen oder die Beichte. Auch ist es möglich, miteinander Abendmahl zu feiern – zuhause oder in einer unserer Kirchen. Gerade weil in unseren Gottesdiensten derzeit viele Formen der geistlichen Zuwendung nicht so möglich sind wie bisher, verweisen wir an dieser Stelle ausdrücklich auf die Möglichkeit der persönlichen Zuwendung durch eine/-n unserer Geistlichen. Bitte kommen Sie auf uns zu – wir sind gern für Sie da! Die Kontaktmöglichkeiten zu unseren Pfarrer/-innen finden Sie auf Seite 22. *Thomas Markert*

Whisky und Bibel

Biblisches Whiskytasting am 22. Januar, 20 Uhr in der Kulturkirche Weinberg – wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf eine Reise zu begeben. Wir wollen dabei drei Whiskysorten, verschiedene kulinarischen Köstlichkeiten kombiniert mit Worten aus der Bibel entdecken. Die Unkosten betragen 29 Euro/Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 12. Januar an bei Pfrn. Lattke (Annegret.Lattke@evlks.de oder Tel. 853 21 12). *Bettina Reinköster und Annegret Lattke*

Nachgefragt

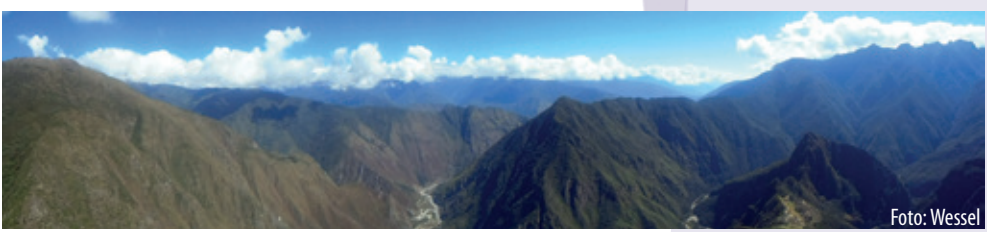
Foto: Wessel

Warum will ich Pfarrer werden?

Geschubst, gesprungen, getragen – Erfahrungen unseres Vikars Herr Wessel

Wie kommt ein junger Mensch heute auf die Idee, Pfarrer werden zu wollen? Ich zumindest bin gar nicht ganz selbstständig auf die Idee gekommen, sondern sie wurde mir vielmehr auf meinem Lebensweg mitgegeben.
Ich bin in einer Familie mit christlicher Erziehung und einer weit zurückreichenden Linie an Pfarrern in der Verwandtschaft groß geworden. Ich habe als Kind den ‚cursus honorum' der Kirche, also Christenlehre, Konfiunterricht und Junge Gemeinde, durchlaufen und war in den Kreisen auch engagiert bis hin zur selbstständigen Leitung der JG. Insofern wurde ich von Anfang an schon auf diesen Weg geschubst.
Ich wollte aber gar nicht in der Kirche arbeiten, sondern gerne Musiklehrer am Gymnasium werden. Ich bereitete mich mit meiner Violine intensiv für die Aufnahmeprüfungen vor und hatte auch erste Termine zum Vorspielen.

Foto: Werner

Allerdings hatte ich einen selbstverschuldeten Sportunfall, als ich in einer schwierigen Lebensphase voll von Liebeskummer auf Dächern herumkletterte und den Sinn des Lebens in Frage stellte. Ein Sprung ging schief, ich fiel und erwachte in der Rehaklinik Kreischa wieder. Meine Familie saß um mein Krankenbett herum und in meinen Kopf war nur der Gedanke, vielleicht eine Stimme: „Du bist nicht allein." Meine rechte Seite war gelähmt, das Sprechen funktionierte nicht und in meinem Gedächtnis waren ein paar Jahre gelöscht.
Auch wenn diese Schäden, Gott sei Dank, alle geheilt wurden, konnte ich das Musikmachen auf Studiumsniveau nie mehr erreichen. Ich wiederholte mein letztes Schuljahr, machte Abitur und verbrachte ein Freiwilligenjahr in Schweden, wo ich in der Kirche arbeitete. Die Menschen dort sagten mir, dass sie glauben, es wäre gut, wenn ich Pfarrer werden würde. Daraufhin begann ich das Theologiestudium in Leipzig mit dem festen Ziel, Pfarrer zu werden. Die ersten Jahre waren sehr schwierig und einige Prüfungen musste ich mehrfach wiederholen. Ich war nun aber auf dem Weg und fühlte mich getragen. Ich bin gespannt, wo Gott mich am Ende dieses Weges absetzen wird. *Walter Wessel*

Gottesdienste

Apostelkirche	Kopernikusstr. 40
Emmauskirche	Altkaditz 27
St.-Markus-Kirche	Markusplatz
Weinbergskirche	Albert-Hensel-Str. 3

Organisation Fahrdienste zu den Gottesdiensten (Trachau)
Tel. 821 110 60 (Nitsche)

Dies ist ein vorläufiger Plan. Zur Zeit finden alle Gottesdienste grundsätzlich in zwei Durchgängen als Kurz-Gottesdienste statt (9.30 Uhr und 10.30 Uhr). Wir wissen noch nicht, wie die Situation im Dezember und darüber hinaus sein wird. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen und auf unserer Website.
Kindergottesdienst: Solange die derzeitigen Abstandsregeln gelten, können wir Kindergottesdienst aufgrund der räumlichen Möglichkeiten nur in der Apostelkirche anbieten.
Abendmahl: Wir planen ab dem Jahreswechsel in wenigen, begrenzten Gottesdiensten Abendmahl zu feiern. In der Evangelischen Messe, in den Seniorengottesdiensten und zunächst einmal monatlich in einem unserer Vormittags-Gottesdienste im sogenannten „zweiten Durchgang" (10.30 Uhr – genauere Informationen im Gottesdienstplan). Die Abendmahlsfeiern im Vormittags-Gottesdienst finden als „Wandel-Abendmahl" statt. Ausgespendet wird nur die Hostie – der Kelch wird auf dem Altar stehen und uns daran erinnern, dass uns allen etwas fehlt. Wir hoffen, in anderen Zeiten wieder so wie früher in gemeinsamer Runde im Altarkreis Brot und Wein miteinander teilen zu können.

Freitag, 4. Dezember

20:00	Weinbergskirche	Gottesdienst	Team
		Atempause	

Sonntag, 6. Dezember — 2. Advent

Kollekte: Jugendkirche Dresden, Weinberg: Kirchenmusik

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
15:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Thomas Markert

♫ *Instrumentalkreis Laurentius* — *Adventsliedersingen mit Verabschiedung und Einführung Kirchenvorstand*

Ephoralkollekte für Dresdner Jugendkirche
Die ephorale Kollekte vom 2. Advent erhält die künftige Jugendkirche am Trinitatisplatz. Während ihr Bau durch städtische Gelder und EFRE-Mittel finanziert wird, benötigt die Evangelische Jugend Gelder für deren Ausstattung. Wir danken für jede Spende und freuen uns über Ihr Interesse.
Empfänger: Stadtjugendpfarramt Dresden | IBAN: DE51350601901601300016

Sonntag, 13. Dezember **3. Advent**

Kollekte St. Markus: Kirchenmusik

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Taufgedenken	Thomas Markert
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Taufgedenken	Thomas Markert
15:00	Apostelkirche	Gottesdienst der Herrnhuter Brüdergemeine	
17:00	St.-Markus-Kirche ♫ *Tasten+Gesang*	Adventsmusik im Kerzenschein	Gisela Merkel-Manzer

Sonntag, 20. Dezember **4. Advent**

Kollekte Apostel: Kinderhaus an der Apostelkirche

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst *mit „Kinderhaus an der Apostelkirche" und Aussendung des Friedenslichtes, bitte eigene Laterne mitbringen!*	Annegret Lattke
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Michael Rentsch
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst *mit „Kinderhaus an der Apostelkirche" und Aussendung des Friedenslichtes, bitte eigene Laterne mitbringen!*	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Michael Rentsch
18:00	Weinbergskirche	Evangelische Messe „Irische Kreuze"	Holger Kuße

Evangelische Messe 2021

Thematische Reihe: Kirchenfenster

Kirchenfenster, wie wir sie seit dem Hochmittelalter kennen, sind Fenster, die den Kirchenraum in buntes Licht verwandeln. Sie erzählen biblische Geschichten, drücken Gedanken und Gefühle aus, sind Kunstwerke und‚Fenster in die Ewigkeit'.

In der thematischen Reihe im Rahmen der Evangelischen Messe stehen 2021 jeweils berühmte Kirchenfenster, wie die Rosetten von Notre-Dame-de-Paris oder Fenster von Marc Chagall und Gerhard Richter, aber auch die Fenster in der Weinbergskirche, im Mittelpunkt der Andachten. *Holger Kuße*

Termine 2021:

10.01.	Die Fensterrosetten von Notre Dame de Paris	06.06.	Fenster in der Weinbergskirche II
28.03.	Marc Chagalls Kirchenfenster	05.09.	Fenster in der Weinbergskirche III
25.04.	Fenster in der Weinbergskirche I	10.10.	Gerhard Richters Kirchenfenster

* Wenn nicht anders angegeben, sind Kollekten für die eigene Gemeinde bestimmt.

Heiligabend

Wir planen die Weihnachtsgottesdienste in diesem Jahr in Form einer kurzen Besinnung und Einstimmung in die Weihnachtszeit. Nachfolgend finden Sie die von uns derzeit geplanten Zeiten. Bitte informieren Sie sich über die tatsächliche Durchführung unbedingt vorher auf der Homepage. Bitte haben Sie Verständnis, dass in jedem Gottesdienst nur eine begrenzte Personenzahl zugelassen ist. Wir rechnen damit, dass der Andrang zu den Veranstaltungen um 14.00 Uhr und um 18.00 Uhr am geringsten sein wird.
Wir werden am Heiligen Abend auf unserer Homepage und über unseren YouTube-Kanal eine gemeinsame Christvesper mit allen unseren drei Laurentius-Pfarrern/Pfarrerinnen anbieten, sodass Sie auch von Zuhause aus auf vertraute Weise Weihnachten feiern können.

Donnerstag, 24. Dezember Heiligabend

Weinbergskirche

10:00	Weinbergskirche	Gottesdienst für Kleine	Annegret Lattke
15:00	Weinbergskirche	Open-Air-Christvesper	Annegret Lattke
16:00	Weinbergskirche	Open-Air-Christvesper	Annegret Lattke
17:00	Weinbergskirche	Open-Air-Christvesper	Annegret Lattke

Apostelkirche

14:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Beate Damm
14:30	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Beate Damm
15:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Beate Damm
15:30	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Beate Damm
16:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	
16:30	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	
17:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Holger Kuße
17:30	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Holger Kuße
18:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Holger Kuße
21:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Walter Wessel
22:00	Apostelkirche	Besinnung am Heiligen Abend	Walter Wessel

Emmauskirche

14:00	Emmauskirche	Besinnung am Heiligen Abend	Thomas Markert
15:00	Emmauskirche	Besinnung am Heiligen Abend	Thomas Markert
16:00	Emmauskirche	Besinnung am Heiligen Abend	Thomas Markert
17:00	Emmauskirche	Besinnung am Heiligen Abend	Thomas Markert
18:00	Emmauskirche	Besinnung am Heiligen Abend	Thomas Markert

St.-Markus-Kirche

14:00	St.-Markus-Kirche	Besinnung am Heiligen Abend	Gisela Merkel-Manzer
15:00	St.-Markus-Kirche	Besinnung am Heiligen Abend	Gisela Merkel-Manzer

16:00	St.-Markus-Kirche	Besinnung am Heiligen Abend	Gisela Merkel-Manzer
17:00	St.-Markus-Kirche	Besinnung am Heiligen Abend	Gisela Merkel-Manzer
18:00	St.-Markus-Kirche	Besinnung am Heiligen Abend	Gisela Merkel-Manzer

Freitag, 25. Dezember — **1. Weihnachtstag**

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst *kein Kindergottesdienst*	Annegret Lattke
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst *kein Kindergottesdienst*	Annegret Lattke

Samstag, 26. Dezember — **2. Weihnachtstag**

Kollekte St.-Markus-Kirche: Kirchenmusik

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Laurentiuskantorei*			
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Laurentiuskantorei*			
17:00	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert

Sonntag, 27. Dezember — **1. Sonntag nach dem Christfest**

Kollekte: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *LaurentSingers*			
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *LaurentSingers*			

Donnerstag, 31. Dezember — **Silvester**

17:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Thomas Markert
17:00	Weinbergskirche	Musikalische Vesper	Annegret Lattke
18:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Thomas Markert
18:00	Weinbergskirche	Musikalische Vesper	Annegret Lattke

Freitag, 1. Januar — **Neujahrstag**

17:00	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke

Sonntag, 3. Januar — **2. Sonntag nach Weihnachten**

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
18:00	St.-Markus-Kirche	Aufführung Krippenspiel (geplant)	Thomas Markert

Mittwoch, 6. Januar		**Epiphanias**	
19:30	St.-Markus-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst	
Sonntag, 10. Januar		**1. Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Gitarrenquartett Afinites*			
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst mit Taufgedenken	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
♫ *Gitarrenquartett Afinites*			
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst mit Taufgedenken	Annegret Lattke
18:00	Weinbergskirche	Evangelische Messe *Die Fensterrosetten von Notre Dame de Paris*	Holger Kuße
Sonntag, 17. Januar		**2. Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	Apostelkirche	Gottesdienst *mit Kindergottesdienst, Büchertisch*	Michael Rentsch
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst *mit Kindergottesdienst, Büchertisch*	Michael Rentsch
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
15:00	Apostelkirche	Gottesdienst der Herrnhuter Brüdergemeine	
15:30	St.-Markus-Kirche	KleineKinderKirche	Gisela Merkel-Manzer/Danilo Lämmel
Sonntag, 24. Januar		**3. Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	St.-Markus-Kirche	Diakonie-Gottesdienst	Annegret Lattke
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	
10:30	St.-Markus-Kirche	Diakonie-Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	
18:00	Weinbergskirche	Gottesdienst mit Filmvorführung	Markus Manzer
Sonntag, 31. Januar		**Letzter Sonntag nach Epiphanias**	
09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke/Jens Stange
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Thomas Markert
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke/Jens Stange
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl*	Thomas Markert
15:00	Apostelkirche	Gottesdienst der Herrnhuter Brüdergemeine	
18:00	Weinbergskirche	Evangelische Messe: Lichtmess	Holger Kuße

Achtung: Aktuelle Termine für Gruppen und Kreise finden Sie auf unserer Homepage und in den Schaukästen!

Sonntag, 7. Februar		**Sexagesimae**	
09:30	Apostelkirche	Familiengottesdienst *zur Eröffnung der Kindertage, Büchertisch*	Gisela Merkel-Manzer
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Johannes Affeld
10:30	Apostelkirche	Familiengottesdienst *zur Eröffnung der Kindertage, Büchertisch*	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Johannes Affeld
Samstag, 13. Februar			
21:30	Weinbergskirche	Friedensgebet zum 13. Februar	Gisela Merkel-Manzer
Sonntag, 14. Februar		**Sonntag vor der Passionszeit**	
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Friedemann Schwinger
15:00	Apostelkirche	Gottesdienst der Herrnhuter Brüdergemeine	
Mittwoch, 17. Februar		**Aschermittwoch**	
19:00	St.-Josefs-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst	
Sonntag, 21. Februar		**Invokavit**	
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Thomas Markert
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
10:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Thomas Markert
10:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
Freitag, 26. Februar			
19:30	Weinbergskirche	Gottesdienst Atempause	Team Atempause
Sonntag, 28. Februar		**Reminiszere**	
09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Konfirmanden	Thomas Markert Gisela Merkel-Manzer
10:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
10:30	Emmauskirche	Gottesdienst mit Konfirmanden	Thomas Markert Gisela Merkel-Manzer
15:00	Apostelkirche	Gottesdienst der Herrnhuter Brüdergemeine	

Kontakte

Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau – Gemeindebüro
Kopernikusstraße 40, 01129 Dresden
Telefon 0351. 853 21 0 | Telefax 0351. 853 21 14
Mail: kg.dresden_laurentius@evlks.de
Internet: www.laurentius-dresden.de

Sprechzeiten
Di/Do 10-12 Uhr | 16-18 Uhr

Archiv Markusstraße 2, 01127 Dresden
Telefon 0177. 755 832 0 | Di 10-12 Uhr

Friedhofsverwaltung Kaditz
Serkowitzer Straße 39, 01139 Dresden
Telefon 836 19 64 | Telefax 873 79 47
Mail: friedhof.dresden-kaditz@evlks.de
Mo/Di/Do/Fr 10-12 Uhr, Di 15-17 Uhr

Friedhofsverwaltung St.-Markus-Friedhof
Hubertusstr. 1, 01129 Dresden
Telefon 848 92 74 / Telefax 856 71 80
Mail: st.markusfriedhof.dresden@evlks.de
Mo/Di/Do/Fr 9-12 Uhr, Mo/Do 14-16 Uhr,
Di 14-16.30 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Pfarrer Thomas Markert
Telefon 858 81 78 (Altkaditz 25)
Telefon 853 21 35 (Apostelkirche)
Mail: thomas.markert@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: Di 16-18 Uhr

Pfarrerin Gisela Merkel-Manzer
Telefon 275 688 49
Mail: gisela.merkel_manzer@evlks.de
Sprechzeit Markusstraße 2: Di 16-17 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Annegret Lattke
Telefon 853 21 12
Mail: annegret.lattke@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: nach Vereinbarung,
Weinbergskirche: 2. Di/Monat 10-11.30 Uhr

Gemeindepädagogen
Danilo Lämmel, Telefon 847 457 69
Tina Brüggener, Telefon 0176.295 765 67
Jens Stange, Telefon 853 21 25

Kirchenmusik
Claudia Mahler, Telefon 0171.103 98 18
Tabea Miksch, Telefon 0176. 24 86 42 25

Seniorenarbeit
Susanne Pürthner, Telefon 853 21 21
Mail: seniorenarbeit@laurentius-dresden.de
Sprechzeit Do 10.30-12.00
und nach Vereinbarung

Kinderhaus an der Apostelkirche
Reinhilde Döschner, Telefon 84 74 57 40
Kita „Himmelsblau“ Leisniger Str. 70
Cornelia Barth, Telefon 843 53 94

Soziale Offene Jugendarbeit
Mara Eckert, Telefon 427 84 47
Arbeit mit Geflüchteten
Eileen Körner, Telefon 0157.316 505 50

Telefonseelsorge Telefon 0800.111 01 11
Kirchenbezirkssozialarbeit Tel. 206 60 15

Bankverbindung
Kirche und Diakonie, Dortmund
BIC: GENO DE D1 DKD

Kirchgemeinde:
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
Verwendungszweck: RT 1002/Ihr Zweck

Kirchgeld:
IBAN: DE97 3506 0190 1604 9000 22
Verwendungszweck: „Kirchgeld“/Straße

Friedhof Kaditz:
IBAN: DE22 3506 0190 1604 900014

St.-Markus-Friedhof:
IBAN: DE03 3506 0190 1604 9000 65

Jacob GmbH
Sanitär-, Heizungs- und Dachklempnerei
Boxdorfer Str. 8, 01129 Dresden
Tel. 849 41 25 | Fax 849 20 63

Elberad
Fahrräder Verkauf und Service
Bürgerstr. 38-40, 01127 Dresden
Tel. 849 23 93

Fliesenlegermeister
Jens Mattheß
Schützenhofstr. 61, 01129 Dresden
Tel. 847 15 40 Fax 847 15 41

Laurentius Harmonists
Melodien der Goldenen 20er und 30er Jahre
www.laurentius-harmonists.de
Tel. 836 19 64 | laurentius-harmonists@t-online.de

Praxis für Physiotherapie
Kirsten Dutsch, Physiotherapeutin
Naundorfer Str. 8, 01139 Dresden
Tel. 847 15 50 | Fax 847 15 51

Friseursalon Haarlekin
Theresa Zill
Kötzschenbroder Str. 130, 01139 Dresden
Tel. 830 59 42

Zirk & Göschel
Umzüge, Küchenmontagen
Meißner Str. 7, 01445 Radebeul
Tel. 848 64 80 | www.zirk-goeschel.de

MM Türen+Fenster Dresden GmbH
Tischlermeister Volker Meinel
Serkowitzer Str. 19, 01139 Dresden
Tel. 479 71 76 | Fax 652 78 80

Firma Gerhard Seeländer
Umbau von PKW für Versehrte
Scharfenberger Str. 17, 01139 Dresden
Tel. 849 29 33 | kfzumbau.seelaender@web.de

Hebamme Maria Ute Mestars
Serkowitzer Str. 26, 01139 Dresden
Tel. 0173.676 45 29
hebammerei-mestars@posteo.de

Barbara Nikschick
(Kirchenmusikerin, Flötistin, Rhythmikerin)
Hubertusstraße 34, 01129 Dresden
Tel: 0152 2899 7158

Ich gebe Kindern und Erwachsenen Unterricht auf dem Klavier und auf Block- und Querflöte. Bewegungs- und Musikspiele runden den Unterricht ab.

Vering Immobilien
Scharfenberger Str. 43, 01139 Dresden
Tel. 0173. 367 73 19
www.vering-immobilien.de

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Tag & Nacht , Sonn- & Feiertag dienstbereit
Boxdorfer Str. 21, 01129 Dresden
Tel. 849 45 23 | Fax 858 42 27

Pan-Natura Garten-Landschaftsservice
Inh. Sven Quietzsch
Spitzhausstr. 13, 01139 Dresden
Tel./Fax 406 11 89 | Mobil 0179.113 73 19

KeXerei – Die Keksmanufaktur
im Elbepark & im Hauptbahnhof
& in der Sporergasse 5 (nähe Frauenkirche)
www.kexerei.de

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Impressum
Herausgegeben vom Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde
Dresden-Trachau
Kopernikusstr. 40, 01129 Dresden
kg.dresden_laurentius@evlks.de
Redaktion: C. Thomas
Telefon 0351.853 21 15
Gestaltung: V. Spiller/C. Thomas
Redaktionsschluss: 16.11.2020

Druck: Stoba-Druck GmbH,
Am Mart 16, 01561 Lampertswalde
Telefon 03 52 48. 814 68

54. Ausgabe | Der Laurentius wird auf Recyclingpapier gedruckt, erscheint vierteljährlich und wird kostenfrei an alle evangelischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Vielen Dank für Ihre Spende!

Titelfoto: Peter Haschenz
Jahresthema: Unsere Kirchenglocken – Weinbergskirche

Mein Ehrenamt

Frau Riebschläger arbeitet im Besuchsdienst, beim Alphakurs und im Team der Offenen St-Markus-Kirche mit.

Warum engagieren Sie sich in diesen Bereichen in der Kirchgemeinde?

Durch meinen Glauben und in der Gemeinde fühle ich mich reich beschenkt und möchte mit meinem Engagement etwas zurückgeben. Außerdem gestalte ich gern aktiv mit. Besonders wichtig ist mir, dass wir als Gemeinde Offenheit ausstrahlen und Zugänge ermöglichen. Das kann u.a. auch durch die Offene St.- Markus-Kirche und den Alpha-Kurs gelingen.

Wie sind Sie zu diesen Aufgaben gekommen?

2016 wurde ich nach meiner Taufe Glied unserer Gemeinde und suchte anschließend „meinen Platz". In einer Abkündigung im Gottesdienst wurden Mitarbeitende beim Besuchsdienst gesucht. Das sprach mich an. Im Alpha-Kurs bin ich seit 2017 aktiv. Ich selbst habe den Kurs vor meiner Taufe besucht und Frau Städter, die Leiterin, fragte mich, ob ich mir eine zukünftige Mitgestaltung vorstellen könne. Mein Engagement bei der Offenen St.- Markus- Kirche begann 2018, als Pfarrerin Merkel-Manzer Mitstreiter bei Aktivitäten um und in der St.- Markus- Kirche suchte.

Wie hoch ist Ihr zeitlicher Aufwand dafür?

Das ist ganz unterschiedlich. Am ehesten lässt sich sagen, dass mich unsere Gemeinde aktiv und regelmäßig beschäftigt.

Was schätzen Sie an Ihrer Arbeit?

Im Besuchsdienst begegne ich Menschen einer Generation, mit denen ich im Alltag sonst wenig persönlichen Kontakt habe. Das bereichert mein Leben. Im Alpha-Kurs begleite ich eine Etappe lang Menschen, die Fragen, Geschichten und Zweifel zu Gott und Glauben haben. Das ist interessant, berührend und ebenfalls bereichernd. Und in der Offenen St.- Markus- Kirche finde ich immer wieder selbst Ruhe und trage zur Öffnung und guten Willkommenskultur unserer Gemeinde bei. Vielleicht werden dadurch Brücken gebaut.

Was macht Ihnen am meisten Spaß?

Ich liebe es, Menschen zu begegnen, zu kommunizieren und besonders die Momente, wenn dabei etwas geschieht, was sich schwer in Worte fassen lässt, was ich als Berührung empfinde.

Laurentius ist für mich ...

... eine große und vielfältige Familie, zu der ich mich zugehörig fühle, die ich mitgestalte und in der ich mich geborgen fühle.